

Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsevereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 1½ Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

Ziegler & Co. in Paris.

[3480.]

Neben unserm seit dem 1. Juli 1873 bestehenden Engros-Geschäfte, in welchem wir uns mit dem Vertrieb von Photographien des Auslandes beschäftigen, eröffnen wir am 1. April d. J. ein

Detail-Geschäft

35 Boulevard des Capucins, en face du Jockey-Club près du Grand-Hôtel.

Hier, in einem glänzend eingerichteten Laden, am besten Punkte der Stadt gelegen, haben wir Verwendung für

alle guten photographischen Erscheinungen des Auslandes,

und wir bitten die betreffenden Herren Verleger um Offerten, Kataloge, Prospekte, Muster.

Paris, Januar 1874.

Ziegler & Co.,

bis zum 30. März: 15 Rue des beaux-arts.

P. P.

[3481.] Hiermit erlaube ich mir Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, daß Herr Buchhändler

Heinrich Christian Ernst Bach

am 1. Januar c. in meine

Buch- u. Kunsthandlung

als Gesellschafter eingetreten ist, und bitte ich, von dessen untenstehender Unterschrift gef. Kenntniß zu nehmen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Danzig, den 24. Januar 1874.

A. Scheinert,

in Firma: L. Saunier'sche Buchh.

A. Scheinert.

Ernst Bach wird zeichnen:

Leon Saunier'sche Buchh.

A. Scheinert.

Commissionswechsel.

[3482.] Vom 1. d. M. ab hat

Herrn Mittler's Sort.-Buchhandlung
(A. Bath)

meine Commissionen für Berlin übernommen, wovon ich gef. Notiz zu nehmen bitte.

Ich ergreife gern diese Gelegenheit, auch an dieser Stelle Herrn Adolph Enslin für dessen bisherige, überaus umsichtige Wahrung meiner Interessen den verbindlichsten Dank auszusprechen.

Wien, den 8. Januar 1874.

Karl Czermak,

Buchhandlung für Medicin u. Naturwissenschaften.

Verkaufsanträge.

[3483.] Eines der angesehensten rheinischen Sortimentengeschäfte, das (ohne Colportage) einen jährlichen Umsatz von 22,000 Thlrn. hat, wovon etwa die Hälfte auf den Handverkauf kommt, ist unter sehr vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. — Ich bitte geehrte Kaufliebhaber, denen ein Capital von 10,000 Thlrn. zur Verfügung steht, sich an mich zu wenden und werde denselben dann gern nähere Auskunft ertheilen.

Julius Krauss in Leipzig.

[3484.] Eine Buchhandlung, verbunden mit Leihbibliothek (6000 Bde.), 2 Journalzirkeln, Papier- und Galanteriewaarenhandlung, in einer Stadt Hinterpommerns, ist wegen anderweitiger Unternehmungen des Besitzers zu verkaufen. Preis und Bedingungen günstig. Offerten sub H. 166.a. an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Stettin zu richten.

[3485.] Eine Musikalien-, Instrumenten- und Saitenhandlung, mit Musikalienleihanstalt und einem kleinen Musikalienverlag in einer der größten Städte Sachsens ist sofort zu verkaufen.

Darauf Reflectirende wollen ihre Adressen unter B. P. # 133. an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Leipzig gelangen lassen.

[3486.] Eine gut eingerichtete Buchhandlung in einer Provinzialstadt Bayerns mit lebhaftem Fremdenverkehr ist um billigen Preis zu verkaufen. Offerten sub A. O. # 2. durch die Exped. d. Bl.

[3487.] In einer größeren Stadt Bayerns ist eine Buchhandlung (Sortiment, Colportage und kleiner gangbarer Verlag) wegen anderweitiger Unternehmungen des Besitzers sofort zu verkaufen. Umsatz 16,000 fl. — Kaufpreis incl. des festen Lagers und Verlagsvorräthen 7000 fl. — Offerten sub R. M. 357. durch die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in München.

Kaufgesuche.

[3488.] Ein gangbares kleines Verlagsgeschäft, mehr wissenschaftlicher als populärer Richtung, wird von einem jungen Buchhändler zu kaufen gesucht. Offerten mit genauen Details sub L. H. 41. befördert die Exped. d. Bl. Strenge und gewissenhafte Discretion Ehrensache.

[3489.] Von einem tüchtigen jungen Buchhändler wird gegen Baarzahlung ein Sortiment- oder Antiquariats-Geschäft, mit oder ohne Verlag, in einer größeren Stadt, am liebsten in Berlin, zu kaufen gesucht. Gewissenhafte und strenge Discretion Ehrensache. Offerten sub X. Y. Z. 102. sind an die Exped. d. Bl. zu richten.

Theilhaberangebote.

[3490.] Zur gefälligen Beachtung. — Ein erfahrener Buch- und Musikalienhändler, Besitzer einer sehr guten, über 11,000 Bde. starken deutschen, französischen und englischen Leihbibliothek, dem vorzügliche Zeugnisse und Referenzen zur Seite stehen, wünscht mit derselben als Theilhaber und Mitarbeiter in eine Buch- oder Musikalienhandlung Berlins, Potsdams oder Hamburgs einzutreten, event. die

Bibliothek ganz oder getheilt zu einem civilen Preise zu verkaufen. — Handlungen, welche geneigt sind, mit ihrem Geschäft eine Leihbibliothek zu verbinden, werden höflichst um baldgef. Ein-sendung ihrer werthen Adresse sub S. W. 8. durch die Exped. d. Bl. ersucht.

Fertige Bücher u. s. w.

[3491.] Soeben ist erschienen:

Zeittafeln zur Kirchengeschichte

von

H. Weingarten,

D. u. ord. Professor der Theologie an der Universität Marburg.

Zweite vermehrte u. verbesserte Auflage.

Preis 1 R 15 Sg ord., 1 R 3 $\frac{3}{4}$ Sg netto, 1 R baar u. 13/12 Exemplare.

Namentlich Handlungen in Universitätsstädten empfehle ich das bereits in drei Titelaufgaben erschienene und überall eingebürgerte Buch zur Verwendung.

Aber auch in weiteren theologischen und literarischen Kreisen wird das Werk Käufer finden, da es durch die Nebeneinanderstellung der wichtigsten Ereignisse in der allgemeinen Zeit- und Kirchengeschichte ein praktisches Handbuch auf beiden Gebieten ist und hierzu durch ein hinzugekommenes Namen- und Sachregister erhöhte Brauchbarkeit erhalten hat.

Unverlangt versende ich nicht und bitte daher um gefällige Angabe Ihres Bedarfs.

Berlin.

P. Gustedt.

[3492.] Soeben erschien in 2. Auflage:

Die ländlichen Winterabendschulen

von

J. G. Maier.

Preis 1 fl. = 18 Rg ord.

Die erste Auflage konnte wegen starker Nachfrage fast nur in Württemberg und Baden verandt werden und war rasch vergriffen. Ich bitte namentlich die Handlungen in Bayern, Hessen, Oesterreich, Sachsen, in welchen Staaten derartige landwirthschaftliche Fortbildungsschulen errichtet werden, um lebhaftere Verwendung und bin gerne bereit, eine größere Anzahl Exemplare à cond. zu geben.

Stuttgart, Januar 1874.

H. Lindemann.

[3493.] Soeben erschien die Fortsetzung der Preuß. Generalstabkarte. Section Passenheim. Nr. 106. 1:100,000. 10 Sg ord.; und Umgegend von Berlin, 1:50,000, Section Cöpenick. Nr. 30., Section Königs-wusterhausen. Nr. 38. à 4 Sg ord. mit 12½ %.

Wir bitten, zu verlangen.

Berlin, im Januar 1874.

S. Schropp'sche Hof-Landkartenhdg.